

studium » Wo studieren? » Hochschulpanorama » Bayern » Nürnberg

Hochschulpanorama

Nürnberg

Die zweitgrößte Stadt Bayerns, Nürnberg, liegt im Regierungsbezirk Mittelfranken. Mit ihren Nachbarstädten Fürth, Erlangen und Schwabach bildet sie das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum der Metropolregion. „Kurze Wege und eine gute Infrastruktur, bezahlbare Lebenshaltungskosten und ein hohes Wohlfühlpotenzial zeichnen die Frankenmetropole aus“, findet Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly.



Am Tiergärtnerplatz in der Nähe der Nürnberger Burg kann man sich vom Unialltag entspannen.

Foto: Stadt Nürnberg

Stadtinfo



Bundesland: **Bayern**

Einwohnerzahl: **518.365**

Anzahl Studierende: **24.458**

Mietpreis: **ca. 8 €/qm**

Homepage: www.nuernberg.de

Geschichte der Stadt



Mit seiner mehr als tausendjährigen Geschichte ist Nürnberg die Heimatstadt vieler weltberühmter Künstler wie Albrecht Dürer, Veit Stoß oder Hans Sachs. Im Mittelalter erlebte die Stadt bedeutenden Wohlstand durch ihre ausgezeichneten Handwerker und die günstige Lage als Handelszentrum mitten in Europa. Die erste Eisenbahn für den Personenverkehr in Deutschland fuhr 1835 von Nürnberg nach Fürth. Ab den 1920er Jahren hielten Nationalsozialisten in der Stadt die ersten Reichsparteitage ab. Nach dem Zweiten Weltkrieg fanden hier die berühmten Nürnberger Prozesse gegen führende Kriegsverbrecher statt.

Besonderheiten der Stadt



Die berühmteste kulinarische Spezialität der Stadt ist die Nürnberger Bratwurst, die übrigens seit 2005 europaweit geschützt ist. Weltweit bekannt ist auch das Nürnberger Christkind, das jedes Jahr den Nürnberger Christkindlesmarkt mit seinen vielen Lebkuchen- und Glühweinständen eröffnet. Sehenswert ist neben der Burg, der historischen Altstadt und der größtenteils erhaltenen Stadtmauer auch das einzige erhaltene Reichsparteitagsgelände der Nationalsozialisten mit dem zugehörigen Dokumentationszentrum. Als musikalischer Höhepunkt gilt für viele Studierenden das Musikfestival „Rock im Park“, bei dem zur Pfingstzeit viele international bekannte Bands auftreten.

Kultur & Freizeit



„Ob beim Besuch der Hochschulen, beim Ausgehen im Szeneviertel Gostenhof, bei kreativen Gehversuchen in ehemaligen Industriehallen oder beim Start-up in Crowdfunding-Spaces: Wer in Nürnberg studiert, genießt alle Vorteile urbanen Lebens.“ Der Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly ist stolz auf die Möglichkeiten, die sich Studierenden in der Stadt bieten. Außerdem gibt es kostenlose Events, wie das Musikfestival Bardentreffen, das Klassik-Open-Air und das Kunst- und Kulturhighlight Blaue Nacht. Die Wöhrder Wiese bietet viel Platz zum „Sporteln“ und Relaxen. Auch der Tiergarten Nürnberg ist immer einen Besuch wert.

Kosten / Geld



Das Studentenwerk Erlangen-Nürnberg betreibt in der Stadt sechs Wohnheime. Ein Zimmer bekommt man dort für durchschnittlich 250 Euro pro Monat. Auch Nebenjobs findet man leicht. In der Region sind viele große Unternehmen, wie Siemens, die Datev, GfK oder Staedtler ansässig, die Stellen für Werkstudierende anbieten.

Hochschule



In Nürnberg kannst du an diesen staatlichen Hochschulen studieren (einschließlich Musik- und Kunsthochschulen):

- Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- Technische Hochschule Georg Simon Ohm
- Hochschule für Musik Nürnberg
- Akademie der Bildenden Künste

Weitere Hochschule:

Evangelische Fachhochschule Nürnberg

Studienmöglichkeiten / Schwerpunkte



„Am Standort Nürnberg bietet die FAU Erlangen-Nürnberg Studiengänge aus den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie einige Lehramtsstudiengänge an. Die übrigen Fakultäten sind in Erlangen angesiedelt“, erläutert Gabrielle Säuberlich, Beraterin im Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Nürnberg. „Mitunter kann es vorkommen, dass man zwischen beiden Standorten pendelt. Das breite Studienangebot der Technischen Hochschule ist zudem durchgehend praxisorientiert“, führt Säuberlich aus. Als jüngste akademische Musikausbildungsstätte in Deutschland schreibt sich die Hochschule für Musik Nürnberg eine berufsfeldorientierte Ausbildung auf die Fahnen. Die freien und angewandten Künste bilden die zentralen Lehrbereiche der Akademie der Bildenden Künste.

abi» 08.07.2020



Diese Seite ist erreichbar unter:

https://abi.de/studium/studienpraxis_campus/hochschulpanorama/bay/nuernberg-panorama010462.htm?zg=schueler

oder scanne einfach den QR-Code